

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **23 (1950)**

PDF erstellt am: **23.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i> . . . . .	1
<b>1. Kapitel: Die Organisation der Berg- und Rechtsamegemeinden und die Bewirtschaftung der Korporationsalpen</b> . . . . .	5
I. Die Organisation der Berg- und Rechtsamegemeinden . . . . .	5
II. Die Bewirtschaftung der Korporationsalpen . . . . .	8
A. In den Rechtsamegemeinden . . . . .	8
B. In den Selzacher Berggemeinden . . . . .	19
<b>2. Kapitel: Die Entwicklung der Berg- und Rechtsamegemeinden des Solothurner Jura</b> . . . . .	20
1. Periode: Die Landgemeinden des Solothurner Jura und ihre Gemeindealpen bis ins 16. Jahrhundert . . . . .	20
I. Einleitung . . . . .	20
II. Die Landgemeinde des Solothurner Jura und ihre Allmende . . . . .	21
III. Die Entstehung der Gemeindealpen und die Art ihrer Nutzung . . . . .	23
IV. Die Stellung der Landgemeinden und ihrer Alpen unter der Landeshoheit der Stadt Solothurn . . . . .	27
2. Periode: Die Gemeinden und die Nutzung der Gemeindeberge in ihrer Entwicklung vom 16. Jahrhundert bis 1798 . . . . .	34
A. Die Gemeinde . . . . .	34
B. Die Nutzung der Gemeindeberge . . . . .	36
I. Die Entwicklung der Bergnutzung im Gebiete der späteren Rechtsamegemeinden . . . . .	39
II. Die Entwicklung der Bergnutzungsberechtigung an den Selzacher Bergen . . . . .	63
3. Periode: Helvetik und Mediationszeit . . . . .	75
I. Die Ausscheidung der Staats- und Gemeindegüter im Kanton Solothurn . . . . .	75
II. Die Gemeindeorganisation der Helvetik . . . . .	77
Anhang: Die Abtretung der Hochwälder und Allmenden an die Gemeinden vom 21. Dezember 1836 . . . . .	81
<b>3. Kapitel: Heutiger Rechtszustand</b> . . . . .	84
Erster Abschnitt: Die Stellung der Berg- und Rechtsamegemeinden zum Staat und in der Gesetzgebung . . . . .	84
Zweiter Abschnitt: Die Rechtsnatur der solothurnischen Agrarkorporationen . . . . .	87
I. Korporationen des öffentlichen und des privaten Rechtes . . . . .	87
II. Die solothurnischen Berg- und Rechtsamegemeinden im Besonderen . . . . .	90
Dritter Abschnitt: Die juristische Bestimmung der Eigentumsverhältnisse und der Nutzungsrechte am Korporationsgut . . . . .	98
A. Die Nutzung in den Rechtsamegemeinden . . . . .	98
I. Die Eigentumsverhältnisse am Korporationsvermögen . . . . .	99
II. Das Nutzungsrecht in den Rechtsamegemeinden . . . . .	108
B. Die Nutzung in den Selzacher Berggemeinden . . . . .	113

Das Quellen- und Literatur-Verzeichnis erscheint in der Separatausgabe dieser Arbeit